

Pressebericht:

Neukirchen (ruw). Zwei Wochenenden Kegelsport war in den vergangenen Wochen in Neukirchen geboten. Gespielt wurde um den Titel der 35. Landkreismeisterschaft. Leider meldeten in diesem Jahr nicht so viele Mannschaften wie gewohnt, so dass nach kurzer Qualifikationsrunde bei den Männern neben Gastgeber Fortuna Neukirchen, noch der TSV Kümmersbruck, RW Hirschau sowie der SKK Etzelwang im Finale standen.

Gespielt wurde nach Punktsystem, d.h. alle vier Teams schicken nacheinander einen Starter auf die Bahn. Der Spieler mit dem jeweils höchsten Satzergebnis erhält vier Punkte, das zweithöchste Ergebnis 3, usw. Am meisten Punkte sammelte das Team vom SKK Etzelwang, bestehend aus Bernd Wohlfarter, Sebastian Plößl, Michael Übelacker und Sven Moser (48), die außerdem auch das höchste Kegelergebnis von 2235 stellten. Bereits etwas dahinter kam die Fortuna aus Neukirchen (41/ 2135 Kegel), vor RW Hirschau (37/ 2061) und dem TSV Kümmersbruck (35/ 2066).

In der Einzelwertung lag nach dem Vorlauf der Neukirchener Christopher Hiltl (612 Kegel) vorne, doch Michael Übelacker (624 Kegel) vom SKK Etzelwang stieß ihn, dank herausragender Leistung im Finale, noch vom Thron. Bei den Frauen mussten leider viele Mannschaften die Finalteilnahme kurzfristig absagen, so dass sich am Ende Fortuna Neukirchen den Titel sicherte. Beste Einzelspielerin wurde Birgit Höfler von der Fortuna mit 531 Kegel.